



TSV Bodnegg 1927 e.V.



Kinderfasnetsball

- 7. Februar 2015
- 14 bis 17 Uhr
- Sporthalle Bodnegg
- Kuchen, Getränke, Saitenwurst
- Kinderschminken
- Hallenturnschuhe mitbringen

Kinder unterliegen während der Veranstaltung der Aufsicht der Eltern.



„Manege frei“



Einladung zum vergnüglichen Fasnetsnachmittag

10. Februar 2015

14 Uhr

im Bürgersaal,
Dorfgemeinschaftshaus

mit Musik von Ulrich Schiele, mit
Abordnungen des Frauenbunds, der
Turnerfrauen und der Musikkapelle
Bodnegg,

mit den Prophezeiungen von Bodionella (der treffsichersten Wahrsagerin der Welt), mit Haku und Rosy (dem bekannten Zauberer-Ehepaar, das schon in ganz Deutschland aufgetreten ist), mit einigen **närrischen Überraschungen** und vielen weiteren Mitwirkenden – mit Fasnets-Kuchen / -Küchle und mit Franz-Fischers-Fasnets-Menü.

Gerne holen wir Sie von zuhause ab und bringen Sie wieder heim. Bitte anrufen unter 07520 22 99 bei Silvia Weindorf.

Kommen Sie und machen Sie mit – wir freuen uns darauf.

Ihr Seniorenteam



Fasnacht für "Jedefrau" und "Jedenmann"

Freitag, 06. Februar 2015

im Dorfgemeinschaftshaus

14.00 Uhr Kaffeekränzle mit buntem Programm

Auch die Männer dürfen schon Mittags zu uns kommen, um beim Schunkeln und Schmunzeln auf Touren zu kommen.

Eintritt am Nachmittag: Für Nichtmitglieder des Frauenbundes: 3,-€

20.00 Uhr Fasnetsball für Alle

mit buntem Programm und Tanz

Wir beginnen dann gleich mit dem Programm, dazwischen wird uns Franz Fischer wieder etwas leckeres vom Büffet anbieten. Heinz Lippus und sein Kollege spielen für uns zum Tanze auf.



Eintritt: Abends: 5,- Euro

**Es lädt ein
das Frauenbund-Team**



Katholischer Deutschen
Frauenbund
Bodnegg



„Gumpiger Donnerstag“ in Bodnegg mit Narrenbefreiung, Narrenbaumstellen und buntem Treiben auf dem Dorfplatz

Einladung der gesamten Bürgerschaft am
„Gumpigen Donnerstag“, 12. Februar 2015 ab 09.00 Uhr“
zum Rathausstürmen und Befreiung von
Kindergarten St. Martinus, Kindergarten St. Elisabeth,
Grundschule und der Förderschule.

Gegen 11.00 Uhr Narrenbaumstellen beim Narrenbrunnen.

Anschließend
Buntes Treiben auf dem Dorfplatz

Bis dahin mit einem kräftigen
„Brot her, d' Burnegger sind do“ !!!

Narrenzunft Bodnegg u. Gemeindeverwaltung



Amtliche Bekanntmachungen

Gemeinde Bodnegg

Landkreis Ravensburg

Öffentliche Bekanntmachung

Inkrafttreten des Bebauungsplans "Rosenharz IV" und die örtlichen Bauvorschriften hierzu sowie Teilaufhebung des Bebauungsplanes "Rosenharz"

Der Gemeinderat der Gemeinde Bodnegg hat am 14.11.2014 am westlichen Ortsrand von Rosenharz den Bebauungsplan "Rosenharz IV" und die örtlichen Bauvorschriften hierzu sowie die Teilaufhebung des Bebauungsplanes "Rosenharz" in der Fassung vom 29.09.2014 als Satzung beschlossen. Dieser Bebauungsplan wird gemäß § 10 Abs. 3 BauGB durch diese Bekanntmachung rechtsverbindlich.

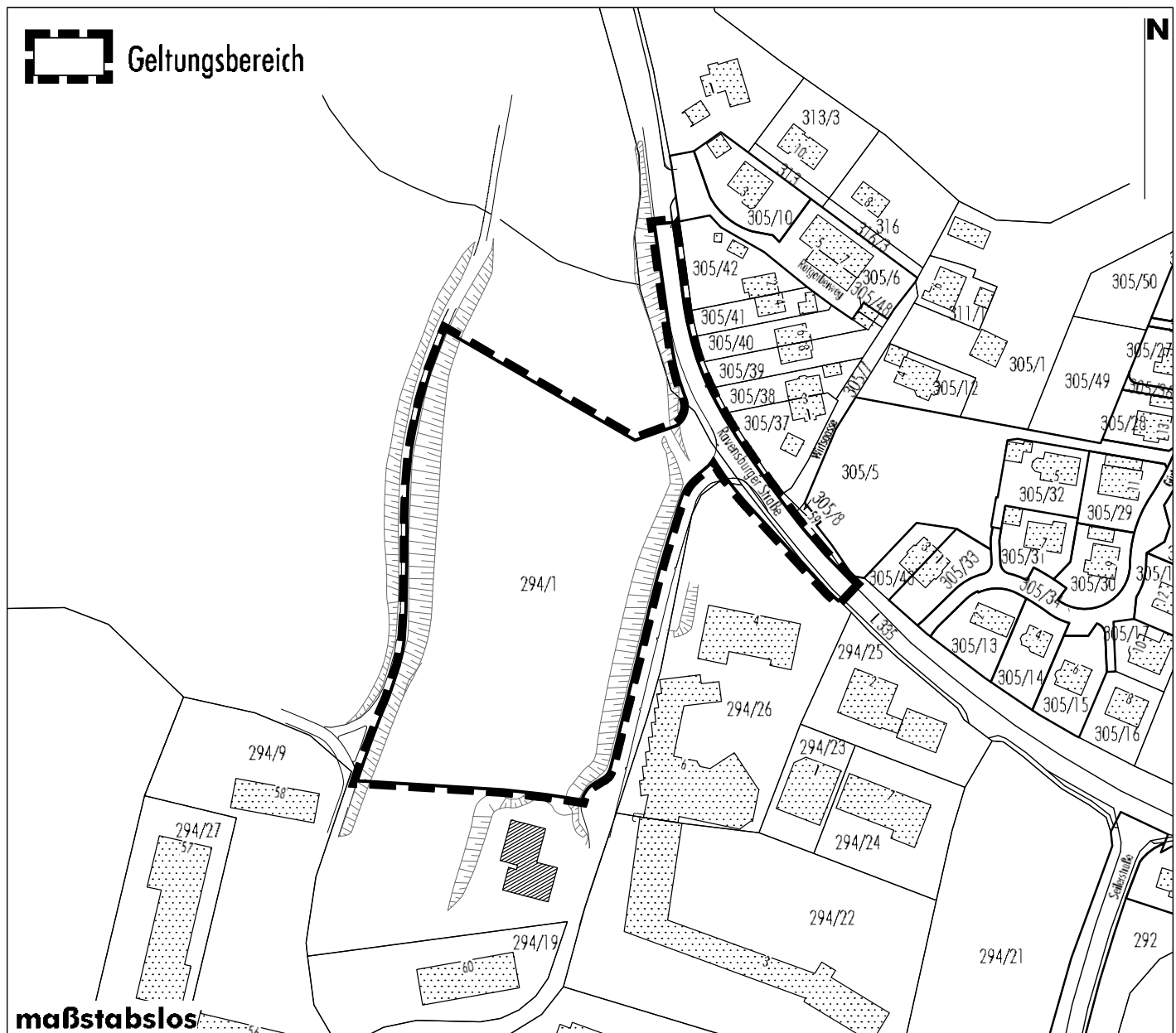
Der Planbereich ergibt sich auch aus dem folgenden Lageplan in der Fassung vom 29.09.2014:

Ein Genehmigungsverfahren beim Landratsamt Ravensburg war nicht erforderlich, da die im Bebauungsplan getroffenen Festsetzungen und Gebiets-Einstufungen mit den zukünftigen Darstellungen des Flächennutzungsplanes übereinstimmen und die Fortschreibung des Flächennutzungsplanes einen Planstand

besitzt, durch den anzunehmen ist, dass die Darstellung einer Wohnbaufläche (W) in Planung in dem Bereich fortführend bestehen bleibt und daher das Entwicklungsgebot des § 8 Abs. 2 Satz 1 BauGB erfüllt ist.

Der Bebauungsplan "Rosenharz IV" und die örtlichen Bauvorschriften hierzu sowie die Teilaufhebung des Bebauungsplanes "Rosenharz" – bestehend aus Planzeichnung, Satzung und Begründung – kann ab Veröffentlichung dieser Bekanntmachung im Rathaus der Gemeinde Bodnegg (Kirchweg 4, 88285 Bodnegg), während der allgemeinen Öffnungszeiten eingesehen werden. Jedermann kann den Bebauungsplan einsehen und über seinen Inhalt Auskunft verlangen.

Gemäß § 215 Abs. 1 BauGB ist eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften des Baugesetzbuches beim Zustandekommen eines Bebauungsplanes unbeachtlich, wenn sie im Falle einer beachtlichen Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, im Falle einer beachtlichen Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes (§ 214 Abs. 2 BauGB), im Falle von beachtlichen Mängeln des Abwägungsvorgangs (§ 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB) oder im Falle beachtlicher Fehler nach § 214 Abs. 2a BauGB nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Bebauungsplanes gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind. Der Sachverhalt, der die Verletzung oder die Mängel begründen soll, ist darzulegen (§ 215 Abs. 1 BauGB).





Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 und Abs. 4 des Baugesetzbuches über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diesen Bebauungsplan und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

Hinweis zur Gültigkeit von Ortsrecht:

Nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) gelten Satzungen, die unter Verletzungen von Verfahrens- und Formvorschriften dieses Gesetzes zustande gekommen sind, ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
2. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat oder wenn vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden sind. Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Bodnegg, 06. Februar 2015

gezeichnet:

Christof Frick,
Bürgermeister

Öffnungszeiten im Rathaus

Das Rathaus ist am „Gumpigen Donnerstag“,
12. Februar 2015, ab 9.00 Uhr und
am „Rosenmontag“,
16. Februar 2015, ganztägig geschlossen.

Wir bitten um Beachtung.

Bürgermeisteramt Bodnegg

Bürgersprechstunde mit Bürgermeister Christof Frick

In der Bürgersprechstunde soll allen Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit eröffnet werden, direkt mit mir ins Gespräch zu kommen und Anliegen und Anregungen vorzutragen, aber auch um Probleme zu erörtern.

Die nächste Sprechstunde ist am

Dienstag, 17. Februar 2015

**in der Zeit von 19.00 – 21.00 Uhr in meinem
Dienstzimmer (1. Stock, Zimmer 17) im Rathaus.**

Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich. Unabhängig davon besteht aber auch wie bisher die Möglichkeit, einen Termin mit mir zu vereinbaren. Hierzu wenden Sie sich entweder an Frau Weber, Tel: 9208-18, Weber@Bodnegg.de oder direkt an mich, Tel: 9208-17, Frick@Bodnegg.de.

Christof Frick
Bürgermeister



Mit der freundlichen Unterstützung des örtlichen Gewerbes und anderer Sponsoren war die Anschaffung eines Gemeindemobils für Bodnegg möglich.

Das Gemeindemobil steht allen Bodnegger Vereinen, Treffs, Einrichtungen und Bürgern zur Verfügung.

In dem Ford Transit finden einschließlich Fahrer neun Personen Platz. Es ist ideal für Ausflüge, Wettkämpfe oder andere Unternehmungen und gewährleistet durch die tolle Ausstattung eine angenehme Fahrt.

Der Preis pro Kilometer (inkl. Sprit) liegt bei 0,40 €. Die Mindestnutzungsgebühr beträgt 10, €.

Fragen und Buchungen werden gerne von Julia Joos, Zimmer 20, Tel. 07520 9208-20 bearbeitet. Die genaue Regelung der Vermietung richtet sich nach den Benutzungsrichtlinien. Der Schlüssel kann zu unseren Öffnungszeiten abgeholt werden.

Bitte berücksichtigen Sie bei Ihren Einkäufen und Aufträgen die Sponsoren:

Zurga Identica, Bodnegg • Winter GmbH, Bodnegg • Sägewerk & Holzhandel Joos, Bodnegg • Holzbau Huber, Bodnegg • Klinik Wollmarshöhe GmbH, Bodnegg • Martin Bauhofer Käserei GmbH, Bodnegg • Josef Heider & Sohn GmbH, Bodnegg • Someware Bodnegg GmbH, Bodnegg • Baumdienste Glauner, Grünkraut • Buchmann GmbH, Grünkraut • Autohaus Zwerger GmbH & Co.KG, Ravensburg • Raiffeisenbank Ravensburg eG, Bodnegg • Klenk GmbH, Bodnegg • Anhänger-Voss GmbH & Co.KG, Bodnegg • Jäger GmbH, Bodnegg • Bäckerei Schupp, Bodnegg • cteam Holding GmbH, Bodnegg • Verkehrsbetrieb Hagmann GmbH & Co.KG, Ravensburg • Zimmermann & Meixner Ingenieurgesellschaft mbH, Amtzell • Flitzbike GmbH, Bodnegg • Frisöre am Dorfplatz, Bodnegg • bellissa Haas GmbH, Bodnegg • Fähnle Metallbau GmbH, Bodnegg • Waltritsch & Wachter GmbH, Bodnegg •

SCHADENSMELDUNGEN ONLINE

Immer wieder kommt es zu Mängeln und Missständen, die bei der Vielzahl der öffentlichen Einrichtungen fast zwangsläufig sind. Die Verwaltung ist um schnelle Abhilfe bestrebt. Dies setzt allerdings voraus, dass wir über einen Mangel informiert werden. Nutzen Sie das Formular auf der gemeindlichen Homepage unter www.Bodnegg.de > Rathaus > Schadensmeldungen.

Geben Sie bitte Schrift, E-Mail Adresse für etwaige Rückfragen an. Wir werden Sie dann über das Vorgehen informieren und hoffen damit zu Ihrer Zufriedenheit beitragen zu können.

Gerne können Sie einen Schaden aber auch telefonisch melden, und zwar unter 92080.

GEÄNDERTER REDAKTIONSSCHLUSS!



Wegen der Fasnet ist der Redaktionsschluss für die Woche 8 bereits am **Freitag, 13. Februar 2015, 09.00 Uhr.**

Um Einhaltung des Termins wird gebeten.

Der Verlag



ACHTUNG !
An alle Vereine und Benutzer der

FESTHALLE

Die Festhalle steht wegen der Grundreinigung

**vom 16. Februar 2015 bis
20. Februar 2015**

nicht zur Verfügung.

Wir bitten dies bei Ihrer Planung zu beachten.

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Hausmeister-Team und
Gemeindeverwaltung Bodnegg

An alle Vereine und Benutzer der Festhalle Bodnegg

Um unsere Festhalle auf die neue Saison vorzubereiten wollen wir, wie schon zur Tradition geworden, unsere Festhalle vom Staub und Schmutz des letzten Jahres befreien. Hierbei werden die gesamten Stühle und Tische und alles andere Inventar einer gründlichen Reinigung unterzogen, damit unsere schmucke Festhalle wieder in neuem Glanz erstrahlen kann.

Alle Vereine die im letzten Jahr die Festhalle benutzt haben, bitten wir zu unserer

Grundreinigung der FESTHALLE

zu kommen, und zwar am

**Samstag, 21. Februar 2015
ab 14:00 Uhr**

Auf Ihre Mithilfe sind wir angewiesen, denn je zahlreicher Sie erscheinen, desto schneller wird die Aktion wieder beendet sein.

Info gibt die Gemeindeverwaltung,
Frau Pflöghar (Tel. 9208-20) oder
Frau Heine (Tel. 2245).

Wir bedanken uns für Ihre Bereitschaft zu helfen schon heute bei Ihnen !

Öffentliche Gemeindemangelstube Bodnegg

Die Mangelstube der Gemeinde ist für jedermann geöffnet und zwar jeweils jeden **1. und 3. Mittwoch** im Monat; von **8:30 – 10:30 Uhr!**

Nächste Termine:
18. Februar 2015
4. März 2015

Die Mangelstube finden Sie im UG der Festhalle/Dorfstraße.

Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an
Sabine Rist, Tel. 1344



HALLENBAD

BODNEGG



Öffnungszeiten:

Dienstag – Donnerstag: 16.30 – 21.30 Uhr
Samstag: 14.00 – 17.00 Uhr

Mittwoch und Donnerstag ist Warmbadetag bei 30°C

Während der Ferien wie folgt geöffnet:

Fasnetsferien: 17.-19.02.2015 und 21.02.2015

Osterferien: 31.03.2015 - 02.04.2015
07.-09.04.2015 und 11.04.2015

Achtung-Achtung-Achtung-Achtung-Achtung-Achtung-Achtung

In den Fasnetsferien erweiterte Öffnungszeiten!

An den beiden Warmbadetagen **Mittwoch, 18.2. und Donnerstag 19.2. öffnet das Hallenbad bereits um 14.30 Uhr für Sie!!!**

Achtung-Achtung-Achtung-Achtung-Achtung-Achtung-Achtung

Aktive Wassergymnastik

An jedem 1. und 3. Donnerstag im Monat
findet von 18.00 – 18.30 Uhr
aktive Wassergymnastik statt.

Während dessen findet leider kein Einlass statt!

Sie finden uns:

Dorfstraße 34 (im Realschulbau)
88285 Bodnegg
Telefon: 07520/9207-29

Eintrittspreis:

Erwachsene: 3,00 €

Ermäßigt: 1,50 €

(ab 6. Lebensjahr, Schwerbehinderte,
Zivis, Schüler, Azubis)

Zehnerkarte Erwachsene: 27,00 €

Zehnerkarte Ermäßigt: 13,50 €

GEÄNDERTER REDAKTIONSSCHLUSS!



Wegen der Fasnet ist der Redaktionsschluss für die Woche 8 bereits am **Freitag, 13. Februar 2015, 09.00 Uhr.**

Um Einhaltung des Termins wird gebeten.

Der Verlag



Wochenmarkt

jeweils freitags von 8.30 - 12.00 Uhr

auf dem öffentlichen Parkplatz „Am Kromerbühl“

Angeboten werden:

Eingelegte Oliven, gefüllte Peperoni, Kirschpaprika, eingeleger Schafskäse und mediterrane Spezialitäten...: Waheed Zaran, Vogt

Käseprodukte: Sennerei Andreas Sinz, Scheidegg

Obst und Gemüse: Stiftung Liebenau

Südfrüchte: Familie Schäfer, Ravensburg

Öffentliche Toiletten während des Wochenmarktes

Am Freitagvormittag sind während der Marktzeiten die Toiletten im Foyer der Festhalle für Sie geöffnet!

Bürgerkontaktbüro

Christa Gnann
Bürgerkontaktbüro Bodnegg
Tel. 07520-920 822

Sprechzeiten:

Mo 10.00 Uhr – 12.00 Uhr
Do 14.00 Uhr – 16.00 Uhr

Begleitete Einkaufsfahrt nach Rotheidlen

Eine gemeinsame Aktion des Seniorenteam, Omnibus Schuler und der Gemeinde Bodnegg

Wetten dass.....

..... es möglich ist, mit dem Bus zum Einkaufen nach Rotheidlen zu fahren? Das glauben Sie nicht? Fahren Sie mit, jeden Schultag können Sie morgens, über Mittag und nachmittags nach Rotheidlen und wieder zurückkommen. Morgens können Sie (nach telefonischer Anmeldung am Vortag bis 15.00 Uhr) um 7.55 Uhr am Bildungszentrum losfahren, sind um 8.14 Uhr in Rotheidlen und zurück geht's um 9.30 Uhr. Das reicht für einen Einkauf und ein Tässchen Kaffee beim Schupp oder im e-Café. Über Mittag gibt's verschiedene Möglichkeiten, nachmittags bringt Sie der letzte Bus um 15.35 Uhr nach Rotheidlen und um 17.20 Uhr wieder nach Bodnegg.

Um diese Möglichkeiten bekannter zu machen, wird die Gemeinwesenarbeitsin Christa Gnann 2 Fahrten begleiten und die Gemeinde Bodnegg wird die Kosten für alle, die diese begleiteten Fahrten nutzen, übernehmen:

Erste Fahrt am Donnerstag, 5. Februar um 12.05 Uhr Abfahrt Bildungszentrum, Haltestelle oberer Schulhof; Rückfahrt ab Rotheidlen um 13.42 Uhr.

Zweite Fahrt am Montag, 9. Februar um 12.55 Uhr Abfahrt Bildungszentrum, Haltestelle Dorfstraße; Rückfahrt ab Rotheidlen um 13.42 Uhr.

Abfallwirtschaft

A B F A L L

Abfallwirtschaft – Terminkalender

Nächste **Wertstoffannahme** mit RaWEG, Altpapier, Altglas, Fernsehgeräten, Monitoren und Windel-Willi

am Samstag, 14. Februar 2015

von 8.00 – 12.00 Uhr

auf dem Parkplatz vor der Sporthalle.

Die Wertstoffannahme wird vom Schützenclub durchgeführt.

Weitere Wertstoffannahmen:

Samstag, 28. Februar 2015, durchgeführt vom Männergesangsverein

Samstag, 14. März 2015, durchgeführt vom Kirchenchor

Leerung der Papiertonne:

Die Papiertonne wird im 4-Wochenrhythmus in der Regel „montags“ entleert.

Nächste Leerung am Montag, 16. Februar 2015

Die Tonne bitte ab 06.00 Uhr bereitstellen. Danke !!!

Achtung: Bitte keine Kartonagen und kein Altpapier mehr neben die Tonne stellen! Es wird nicht mehr abtransportiert, kann aber bei der RaWEG-Sammlung mit abgegeben werden.

Info

Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?

Im Notfall kann das entscheidend für rasche HILFE durch den ARZT oder den Rettungsdienst sein!





„FLOHMARKT“ - ein Beitrag zur Müllvermeidung

Folgende Artikel werden **kostenlos** abgegeben:
Mehrere Jahrgänge der Spiegel-Zeitschrift, diverse **Tel. 1378**
Ersatzteile für VW-Käfer

Eine wichtige BITTE:

Bitte **melden** Sie der Gemeindeverwaltung, wenn Ihre
Gegenstände vergeben wurden, damit diese aus der Ange-
bots-Liste wieder gestrichen werden können.
Die Artikel werden insgesamt 3 x veröffentlicht.

Und so funktioniert unser FLOHMARKT:

Falls Sie gebrauchte Gegenstände auf unserem Flohmarkt
loswerden möchten, melden Sie sich bei uns
unter Tel. 9208-20 (Frau Joos).

Wir werden diese Artikel im nächsten Mitteilungsblatt veröf-
fentlichen.

Gästeamt

Bärenstarke Frühlingskräuter

*Kleine Wanderung mit Waltraud Wagner,
allg. Wildkräuterführerin*

Datum: Freitag, 17.04.2015

Beschreibung: Bei einer kleinen Kräuterwanderung lernen
wir unsere Wildkräuter, die sprießende
Grünkraft vor unserer Haustüre, kennen.
Wir sammeln einige Kräuter, besprechen
ihre vielfältigen Verwendungsmöglichkei-
ten und verarbeiten und genießen diese
gemeinsam.

Treffpunkt: 14.00 Uhr, Fam. Wagner, Tal 3,
88285 Bodnegg

Strecke/Dauer: 0,5 km/ ca. 2 Stunden

Preis p. P.: 10 Euro inkl. Materialkosten

Anmeldung: bis spätestens 15.04.2015

Teilnehmer: mind. 6 bis max. 15

Sonstiges: Gutes Schuhwerk erforderlich.

Anmeldung: Gästeamt Bodnegg, Ramona Pflegar,
Tel. 07520/ 9208-15
Mail: pflegar@bodnegg.de

Regionaler Kräuteraanbau tut gut

Führung mit Andrea Bäurle

Datum: Samstag, 25.07.2015

Beschreibung: Kräuter sind Geschenke der Natur.
Sowohl der biologische Teekräuteraanbau,
wie auch die Verarbeitung und das fertige
Produkt können Leib und Seele gut tun,
wenn man sich darauf einlässt.

Treffpunkt: 16.00 Uhr, Gutmannshof 4,
88285 Bodnegg

Dauer: 2 Stunden

Preis p. P.: 8 Euro

Anmeldung: bis spätestens 22.07.2015

Anmeldung: Andrea Bäurle, Tel. 07520/ 9665800
Mail: ja.baeurle@rmail.de

Fundamt

Beim Fundamt Bodnegg wurden aktuell folgende Artikel abgegeben:

- **Großer Schlüsselbund mit 10 Schlüsseln (Schließanla-
genschlüssel,...), rotes Ehrmann-Halsband, schwarzes
kleines S.Oliver Mäppchen, rotes Glasherz** (bei Brock-
manns gefunden)
- **Anthrazitgraue Brille** vor ehemaligem Schlecker-Gebäude
gefunden

In der Arztpraxis Dr. Rösch liegengeblieben:

- **Schwarze Damen-Fleece-Handschuhe**
- **Braune mit pinkfarbenem Blumenmuster Ski-Kinder-
handschuhe Größe 92/98**
- **Brauner Fleece-Schal**
- **Korallrotes mit braunem Blumen-Muster Damen-Tuch**
- **Khakifarbene Herren-Soft-Shell-Jacke Größe L mit hell-
grünem Innenfutter**

Außerdem wurde abgegeben:

- **Weißer Regenjacke (klein zusammenfaltbar)** (Weg von
Lachen nach Halden gefunden)
- **pinkfarbener Foto mit Trekking-Fototasche** (beim
Matschspielplatz Im Brühl gefunden)
- **Im Tennisheim Bodnegg: Grünes Sweatshirt liegenge-
blieben**
- **Diverse Schlüssel mit Anhänger**

**Die Eigentümer sollen sich bitte im Rathaus, Frau Madlener,
Zimmer 14 melden**

//// **Außerdem finden Sie die neuesten Fundgegenstände
auch auf unserer Homepage unter www.Bodnegg.de ->
Aktuelles** ////

Schulnachrichten

Lindenschule Bodnegg

nimmt aktiv an Gedenkfeier in Weissenau teil

Am 27. Januar wurde im Festsaal des Klosters Weissenau der
Gedenktag für die Opfer des Nationalsozialismus begangen.
Erinnert wurde hierbei besonders an Personen, die aus der
damaligen Heilanstalt Weissenau im „Grauen Bus“ nach Grafen-
eck gebracht und dort mit Kohlenmonoxidgas ermordet wurden.
Die Schülerinnen und Schüler der Klasse 8 und 9 der Linden-
schule hatten es sich unter der Anleitung von Sonder-
schullehrerin Tanja Betz zur Aufgabe gemacht, den Lebenslauf
des Ruprecht Villinger nachzuvollziehen und während der
Gedenkfeier zu präsentieren. Sie haben dazu in wochenlanger
Kleinarbeit in Archiven geforscht, Akten durchgeblättert, Zeitzeu-
gen gesucht und Angehörige befragt. Ihre Ergebnisse stellten sie
dann bei der Gedenkveranstaltung im Weissenauer Festsaal vor
ca. 120 Gästen vor und haben damit einem „Opfer ein Gesicht
gegeben“ (so das Thema der Gedenkfeier).

Jacqueline Scheuer und Angelina Necker (beide Klasse 9)
berichteten ca. 10 Minuten lang über wichtige Lebensstationen
von Ruprecht Villinger. Begleitet wurde ihr Vortrag von einer
Powerpoint-Präsentation, die Marco Hornstein (Klasse 8) vorge-
führt hat. Die visuelle Darbietung zeigte von den Schülern
erstellte Wachs-Bild-Fotocollagen, die Stationen aus dem Leben
Ruprecht Villingers dokumentieren. Die 9 Fotocollagen, unter
Anleitung von Sonderschullehrerin Florence Seel erstellt, waren
ein wesentlicher Teil der Gedenkveranstaltung. Sie wurden sehr



eindrucksvoll im Festsaal präsentiert: in 9 Glasschaukästen mit entsprechend professioneller Beleuchtung. Bis Mitte März werden die Bilder im Haupteingangsbereich des ZfP Südwürttemberg in der Weissenau noch ausgestellt sein.

Die Lindenschule Bodnegg bedankt sich insbesondere bei der Familie Villinger, die die Recherchen der Schüler immer wohlwollend unterstützt hat sowie beim ZfP Südwürttemberg und der Stadt Ravensburg dafür, dass unseren Schülern Gelegenheit gegeben wurde, an einer solchen Veranstaltung aktiv teilzunehmen.

Ein besonderer Dank gilt unseren Lehrerinnen: Frau Betz für die Anbahnung, Organisation, Vorbereitung und Durchführung des Projekts sowie Frau Seel für die künstlerische Ausgestaltung. All dies wäre jedoch ohne das Engagement und die Motivation der Schüler nicht möglich gewesen, denen deshalb auch ein uneingeschränkt hohes Lob für ihren Einsatz, ihre Kreativität und ihren Mut für den Vortrag gebührt.



Jugend-Ecke

Interesse an folgenden Themen?

Jugendfotowettbewerb, Thema „mein Deutschland“
(Bewerbungsschluss 15. März),
Reisestipendium (Bewerbungsschluss 1. März)
Einsatzstellen für ein Freiwilliges soziales/ökologisches Jahr
Babysitterkurse
Auslandssprechstunde
und noch viel mehr...

Dann klick mal rein: www.aha-ravensburg.de
aha – Tipps & Infos für junge Leute
Marienplatz 12
88212 Ravensburg
Tel.: 0180-1-463624
info@aha-ravensburg.de

Öffentlicher Personennahverkehr

START ins neue Jahr mit Euro VI Omnibus

Schuler GmbH Omnibusverkehr – Bodnegg Zukunftssicher, umweltschonend, wirtschaftlich und sicher ist unser neuer Niederflur-Linienbus mit der Abgasstufe Euro VI.

Abgasstufe Euro VI wird gefordert und gefördert

Umweltschonung wird bei Linienbussen besonders großgeschrieben, denn ihr Einsatzgebiet setzt sich überwiegend aus

umweltsensiblen Gebieten zusammen. Ob Stadtzentren, Vororte oder generell die wachsenden Ballungsgebiete in Europa und weit darüber hinaus: Umweltschutz steht bei Anschaffung und Betrieb von Linienbussen neben den wirtschaftlichen Gesichtspunkten im Vordergrund.



Zwei rundum neu entwickelte Motorenfamilien

BlueEfficiency Power lautet die Überschrift für die von Grund auf neu entwickelten Motorbaureihen des neuen Mercedes-Benz Citaro2. Beide Motoren erfüllen in allen Leistungsvarianten



serienmäßig die **Abgasstufe Euro VI**. Zusätzlich wurde darüber hinaus eine hohe Wirtschaftlichkeit durch Langlebigkeit, geringen Verbrauch an Kraftstoff, AdBlue und Motoröl sowie lange Wartungsintervalle für den

Diesel-Partikelfilter erreicht.

Die neuen Motoren - technische Merkmale

Bei der Abgasnachbehandlung setzen beide Motoren auf die BlueTec-6-Technologie von Mercedes-Benz: Ein geschlossener Partikelfilter kombiniert mit dem seit Jahren erfolgreich eingesetzten SCR-System von Mercedes-Benz ergänzen sich optimal. Die BlueTec-6-Technologie bewirkt, dass Partikelemissionen auf ein Maß am Rande der Nachweisbarkeit reduziert und die Stickoxidemissionen durch AdBlue-Einspritzung im nachgeschalteten SCR-Katalysator in harmlose Luftbestandteile zerlegt werden. *Das Ergebnis ist gegenüber Euro V-Motoren eine nochmals um etwa 80% reduzierte Stickoxidemission und 66% reduzierte Partikelemission.*

Verbrauch von Motoröl und AdBlue drastisch gesenkt

Nicht nur der Kraftstoffverbrauch der neuen Motoren liegt niedrig, auch der Ölverbrauch reduziert sich etwa auf die Hälfte der bisherigen Triebwerke – eine der Maßnahmen mit der das lange Reinigungsintervall des Filters erreicht wird. Ebenso konnte der Verbrauch von AdBlue auf nur 2-4% des Kraftstoffverbrauchs gesenkt werden. *Das ist ungefähr die Hälfte wie bisher mit Euro V.*

Verbrauch mit Euro VI bis zu fünf Prozent geringer

Mit Euro VI und der damit verbundenen umfangreichen Abgasnachbehandlung liegt der Kraftstoffverbrauch des neuen Omnibusses sogar nochmals unterhalb des bereits verbrauchsgünstigen Vorgängermodells nach Euro V. Prismessungen ergaben im Durchschnitt einen Minderverbrauch von bis zu fünf Prozent und somit eine entsprechende Reduzierung der CO₂-Emissionen

Rekuperationsmodul spart Kraftstoff - wirksame Geräuschdämmung

Für die herausragende Wirtschaftlichkeit des neuen Omnibusses haben seine Entwickler alle Register gezogen. So spart der Linienbus über ein Rekuperationsmodul (24 Volt) Kraftstoff: In der Schubphase kostenlos erzeugter Strom wird gespeichert und in der Zugphase des Busses zur Energieversorgung



genutzt. Hierdurch werden die Generatoren entlastet, damit deren Lebensdauer verlängert und der Kraftstoffverbrauch reduziert wird.



Sicherheit weiter gesteigert

Sehr viel Aufmerksamkeit wurde allen Maßnahmen zur Erhöhung des Brandschutzes in Konstruktion und Produktion gewidmet. Optimierte, sichere Verlegewege elektrischer Leitungen, Kraftstoffleitungen aus Edelstahl, die Sandwichbauweise des Motorturms mit innenliegender Isolierung sowie Auffangwannen unter allen Flüssigkeitsbehältern im Motorraum erhöhen den Brandschutz. Eine Brandmeldeanlage im Motorraum ist ohnehin Bestandteil des Serienumfangs, welche den Fahrer/in im Ernstfall durch Warnsignal über die Instrumententafel informiert. Zusätzlich ist diese Sicherheitsausstattung kombiniert mit einer automatischen Motorraum-Brandlöscheinrichtung.

Praktisches und einladendes Interieur - die Fahrgäste nehmen auf der bewährten Bestuhlung Platz



Seniorennachrichten



Seniorenprogramm

Termine im Monat Februar 2015

Singen/Volkstanz

Montag, 16. Februar 2015

14:30 Uhr Volkstanz – Bürgersaal

16:00 Uhr Singen – Gasthof Nußbaumer

Montag, 23. Februar 2015

14:30 Uhr Volkstanz – Bürgersaal

16:00 Uhr Singen – Gasthof Nußbaumer

Leitung Volkstanz: Otti Hirscher, Tel. 914040

Leitung Singen: Maria Stier, Tel. 2178

Senioren-Gymnastik

Jeden Mittwoch 14:30 Uhr im Bürgersaal / Dorfgemeinschaftshaus

Leitung: Maria Oberhofer

Radlergruppe

Die Radlergruppe macht Winterpause.

Mittendrîn

Betreuungsgruppe für ältere Menschen
auch für die Gemeinden Bodnegg und Schlier

Donnerstags von 14.30 – 17.30 Uhr

Im Haus der Mitte, Weidenstraße 2, Grünkraut
Kontakt und Anmeldung bei der Sozialstation
St. Martin, Tel. 07529 / 855

Auf Wunsch bieten wir einen Fahrdienst an!



Bereitschaftsdienste

Notfall-Rufnummern:

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112
medizinische Notfälle	112
Giftnotruf	0761 / 19240
EnBW	0800 / 3629477
EC-Kartensperrung	116 116

Ärztlicher Bereitschaftsdienst



EINE FÜR ALLE!

Ab sofort erreichen Sie Ihren

Ärztlichen Notdienst

an Wochentagen ab 18.00 Uhr
an Wochenenden und Feiertagen
unter der einheitlichen Rufnummer:

0180 - 1 92 92 83

Ihre Ärzte des Notfalldienstbezirkes
„Vorallgäu“

Augenärztlicher Notfalldienst

zu erfragen unter Tel. 0180 – 1929346

Zahnärztlicher Notfalldienst

zu erfragen unter Tel. 01805 – 911630

Apothekennotdienst

Samstag, 07.02.2015

Vetterapotheker, Ravensburg, Marienplatz 81

Waldburgerapotheker, Waldburg, Hauptstraße 34

Staufen-Apotheker, Wangen, Martinstorplatz 4

(dienstbereit von 11.00 bis 12.00 Uhr und 18.30 bis 19.30 Uhr)

Sonntag, 08.02.2015

Welfenapotheker, Weingarten, Boschstraße 12

Brunnenapotheker, Berg (Vorberg), Brunnenplatz 7

(dienstbereit von 10.00 – 12.00 Uhr und 17.00 – 19.00 Uhr)

Apotheker am Goetheplatz, Ravensburg, Goetheplatz 1

(dienstbereit von 10.00 – 12.00 Uhr und 17.00 – 19.00 Uhr)

Tierärztlicher Notfalldienst

Samstag 07.02.2015 / Sonntag 08.02.2015

Tierklinik Dr. Ganai und Dr. Ewert, Tel. 0751 44430

Telefonische Anmeldung erforderlich!!!!

ZUHAUSE PFLEGEN HELFEN BERATEN



Sozialstation St. Martin

Rund um die Uhr erreichbar: Tel. (07529) 855

E-Mail: meger@sozialstation-schlier.de
www.sozialstation-schlier.de

Malteser Hilfsdienst Tel. 0751-366130

Fahrdienste für Kranke, Alte und Behinderte

Deutsches Rotes Kreuz

Kreisverband Ravensburg e.V.

Hausnotruf und Menüservice „Essen auf Rädern“
Tel.: 0751 – 560 61 0



Activpflege

Der Pflegedienst an Ihrer Seite
rund um die Uhr
Tel.: 07529/912662

Pflegedienst Medias: (rund um die Uhr)
Tel. 07520/5353



Hospizdienst Vorallgäu
Bodnegg/Grünkraut
Dagmar Knausberg
07520/924824

Waldburg/Vogt

Wir begleiten ehrenamtlich Kranke und
Sterbende und Angehörige.
Wir unterliegen der Schweigepflicht.
Paul-Theo Thonnert
Tel. 07529/913803



Nachbarschaftshilfe
Maria Legner, Telefon 914417

ZUHAUSE LEBEN

Caritas Bodensee-Oberschwaben

Beratung in allen Fragen der Pflegebedürftigkeit und ambulanter
Versorgung, Tel. 0751/3625670

FÜREINANDER - MITEINANDER



Sie brauchen Hilfe?
Sie bieten Hilfe an?

Melden Sie sich bei uns,
wir vermitteln weiter!!

Sie erreichen uns
über: O. Rupp Tel. 2179
H. Schönsee Tel. 2540

Büchereinachrichten



GEMEINDEBÜCHEREI

Kath. Öffentliche Bücherei
im Bildungszentrum Bodnegg

Die Bücherei ist geöffnet
SONNTAGS von 10.00 - 12.00 Uhr.

AN SCHULTAGEN:

Montag: 10.00 – 14.30 Uhr
Dienstag: 12.00 – 14.30 Uhr
Mittwoch: 10.00 – 14.30 Uhr
Donnerstag: 12.00 – 14.30 Uhr und 16.00 – 19.00 Uhr
Freitag: 10.00 – 13.45 Uhr

Unser Telefon während den Öffnungszeiten: 07520/920744

Tag und Nacht und überall ist unsere e-Book-Ausleihe
geöffnet.

Klicken Sie jederzeit: www.libell-e.de

Unsere Homepage:

www.buecherei-bodnegg.de

Und in Facebook:

Bücherei Bodnegg

Änderungen wegen schulischer Notwendigkeiten und an
Feiertagen vorbehalten.



in der Bücherei
immer freitags von 15.30 – 16.30 Uhr wird Kindern
zwischen etwa 5 – 10 Jahren aus unserem reich-
haltigen Angebot vorgelesen. Frau Buske freut sich
auf viele Besucher!

Die nächsten Vorlesetermine

06.02.2015

13.02.2015

27.02.2015

Kirchliche Nachrichten

Seelsorgeeinheit
VORALLGÄU



KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDEN
www.seelsorgeeinheit-vorallgaeu.de

Mariä Himmelfahrt | Unterankenreute
St. Gallus und Nikolaus | Grünkraut
St. Ulrich und Magnus | Bodnegg
St. Martin | Schlier



Seelsorgeeinheit Vorallgäu | Pastoralteam

Pfarrer Michael Stork:

Pfarrweg 15 | 88285 Bodnegg

StUlrichundMagnus.Bodnegg@drs.de

Telefon: **07520 2145**

Fax 07520 1433

Gemeindereferent Elmar Kuhn

Kirchweg 19 | 88287 Grünkraut

Elmar.Kuhn@drs.de

Telefon: **0751 6528373**

Fax 0751 6528374



St. Ulrich und Magnus | Bodnegg

Pfarramt / Frau Ingrid Pichotta

Pfarrweg 15, 88285 Bodnegg

StUlrichundMagnus.Bodnegg@drs.de

Telefon: **07520 2145**

Fax 07520 1433

Montag und Freitag

Mittwoch

8.30 - 10.30 Uhr

17.00 - 18.30 Uhr

Kath. Kirchenpflege / Werner Senser

werner.senser@t-online.de

Telefon: **07520 924894**

Fax 07520 924895

Spendenkonto für Kirche:

Kath. Kirchenpflege Bodnegg

IBAN: DE05 6506 2577 0052 1800 00 bei der Raiffeisenbank Ravensburg

BIC: GENODES1RRV



St. Gallus und Nikolaus | Grünkraut

Pfarramt / Frau Ingrid Pichotta

Kirchweg 19 | 88287 Grünkraut

StGallusundNikolaus.Gruenkraut@drs.de

Telefon: **0751 62766**

Fax 0751 6528374

Dienstag

Donnerstag

8.30 - 10.30 Uhr

14.30 - 16.30 Uhr



Gottesdienstordnung vom 7. - 15. Februar



Seelsorgeeinheit VORALLGÄU	Bodnegger St. Ulrich und Magnus	Grünkraut St. Gallus und Nikolaus	Schlier St. Martin	Unterankenreute Mariä Himmelfahrt
Samstag, 7. Februar	18.00 Uhr Eucharistiefeier (JT † Reinhold Schmid, JT † Bruno Fricker, JT † Martin Hall, Messe † Hilda und Franz Hall, † Oliva Fuchs)	17.00 Uhr Rosenkranz		
Sonntag, 8. Februar 5. Sonntag im Jahreskreis L1: Job 7,1-4.6-7 L2: 1 Kor 9,16-19.22-23 Ev: Mk 1,29-39 Hl. Hieronymus Ámiliani	16.00 Uhr Rosenkranz Oberwagenbach St. Theresia Rosenharz: 10.00 Uhr Messfeier	9.55 Uhr Rosenkranz 10.30 Uhr Eucharistiefeier 10.30 Uhr Kindergottesdienst , Beginn in der Pfarrkirche Kollekte: Silberner Sonntag zugunsten Orgelrenovierung	9.00 Uhr Rosenkranz 9.30 Uhr Wort-Gottes-Feier	9.00 Uhr Eucharistiefeier
Montag, 9. Februar	8.00 Uhr Morgenlob im Kolpingheim	17.00 Uhr Rosenkranz		
Dienstag, 10. Februar Scholastika, Jungfrau	St. Theresia Rosenharz: 18.00 Uhr Messfeier	8.00 Uhr ökumenischer Schülergottes- dienst 19.00 Uhr Eucharistiefeier		19.00 Uhr Eucharistische Anbetung
Mittwoch, 11. Februar Unsere Liebe Frau in Lourdes	17.00 - 18.00 Uhr Eucharistische Anbetung	17.00 Uhr Rosenkranz	19.00 Uhr Eucharistiefeier	
Donnerstag, 12. Februar		17.00 Uhr Eucharistische Anbetung		18.30 Uhr Gebet für Kranke 19.00 Uhr Eucharistiefeier
Freitag, 13. Februar		17.00 Uhr Rosenkranz		
Samstag, 14. Februar Hl. Cyrill (Konstantin) und hl. Methodius Schutzzpatrone Europas		17.00 Uhr Rosenkranz	18.00 Uhr Eucharistiefeier	
Sonntag, 15. Februar 6. Sonntag im Jahreskreis L1: Lev 13,1-2.43ac.44ab.45-46 L2: 1 Kor 10,31-11,1 Ev: Mk 1,40-45	8.30 Uhr Rosenkranz 9.00 Uhr Eucharistiefeier 16.00 Uhr Rosenkranz Oberwagenbach St. Theresia Rosenharz: 10.00 Uhr Messfeier	9.30 Uhr Wort-Gottes-Feier		10.00 Uhr Rosenkranz 10.30 Uhr Eucharistiefeier 10.30 Uhr Kindergottesdienst , Beginn in der Kirche



St. Martin | Schlier



Maria Himmelfahrt | Unterankenreute

Pfarramt / Frau Anita Friedrich
Rathausstraße 12, 88281 Schlier
StMartin.Schlier@drs.de

Telefon: **07529 854**
Fax 07529 912888

Montag und Donnerstag
Mittwoch
Donnerstagnachmittag

9.00 - 11.00 Uhr
8.00 - 9.30 Uhr
14.00 - 15.30 Uhr



St. Ulrich und Magnus | Bodnegg

**MINISTRANTEN**

Freitag, 6. Februar 2015
7.45 Uhr Schülermesse

Samstag, 7. Februar 2015

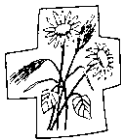
18.00 Uhr Eucharistiefeier

Julian Schneiderhan, Linus Schneiderhan, Judith Madlener,
David Madlener, Julian Nester, Franziskus Schorr

Sonntag, 15. Februar 2015

9.00 Uhr Eucharistiefeier

Julia Heister, Timothy Kramer, Leonie Glauner, Myriam Wis-
sussek, Jamie-Ann Baiz, Luis Pfender



Dienst der Blumenschmückerinnen
(Pfarrkirche)

Montag, 9. Februar 2015

Frau Bröhm, Tel. 1549
und Montag, 16. Februar 2015
Frau Fricker, Tel. 1390

Geldspenden für Blumenschmuck in unserer Pfarrkirche neh-
men wir jederzeit gerne entgegen, im Opferstock „Blumenkasse“
am Marienaltar. Vergelt's Gott!



Probetermine unserer Chöre:

Scholaprobe am Montag in G 9

(Grundschule) um 20:00 Uhr

Kirchenchorprobe am Donnerstag, in G 9

(Grundschule) um 20:00 Uhr

In allen Chören sind neue Mitglieder herzlich willkommen!

Am Rosenmontag, 16. Februar 2015, ist das Pfarrbüro
Bodnegg nicht besetzt.
Wir danken für Ihr Verständnis.



Wer ist bereit Verantwortung als Kirchengemeinderat zu übernehmen?

Für die Kirchengemeinderats-Wahlen am 15.
März 2015 werden noch Kandidatinnen/Kandi-
daten gesucht. Zu den vier bereits zum Kirchen-
gemeinderat gehörenden Kandidaten hat sich

als weiterer Kandidat Siegfert Groß bereit.

Wir hoffen, dass noch weitere Mitglieder unserer Kirchengemein-
de Verantwortung im Kirchengemeinderat übernehmen wollen.
Für den Wahlausschuss: Eugen Abler

Dienstag, 10. Februar 2015, 20.00 Uhr, öffentliche Sitzung
des Kirchengemeinderates im Gemeinderaum St. Martinus,
Amselweg 15.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Endgültige Festlegung der Tagesordnung und Protokolle der letzten Sitzungen

2. Rücklage für Gemeinderäume
 3. Reduzierung der Tilgungsraten für KFW-Darlehen
 4. Antrag der Gemeinde Bodnegg auf Gewährung eines Zuschusses zur Sanierung der WC unterhalb der Aussegunghalle
 5. Zuschuss für Erwachsenen/Eltern-Bildungsveranstaltung in der SE
 6. Feststellung der Jahresrechnung 2013
 7. Haushaltsplan 2015 und Haushalts- und Steuerbeschluss 2015
 8. Kirchengemeinderatswahl 2015
 9. Berichte aus den Ausschüssen
 10. Informationen
- Es schließt sich eine nichtöffentliche Sitzung an.

Die Kath. **Kirchengemeinde Bodnegg** sucht für ihren **Kath. Kindergarten St. Martinus** in Bodnegg zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Pädagogische Fachkraft als Krankheitsvertretung

Wir bieten eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem engagierten Team. Die Vergütung erfolgt nach AVRO/DRS.

Der Kindergarten St. Martinus hat zwei Gruppen mit Regelöffnungszeit, verlängerter Öffnungszeit und Ganztagesbetreuung an zwei Tagen der Woche.

Bei Interesse schicken Sie bitte Ihre Bewerbung an:

Kath. Kindergarten St. Martinus, Amselweg 15, 88285 Bodnegg.

Näheres über den Kath. Kindergarten St. Martinus können Sie unter **www.kiga-bodnegg.de** erfahren, weitere Informationen erteilt Ihnen die Leiterin Frau Binder 07520/2370.



Seelsorgeeinheit Voralldgäu

Bischof Dr. Gebhard Fürst bezuschusst den Kauf eines Gotteslobes für Erstkommunionkinder

Klingt gut – das neue Gotteslob

„Ein Gesangbuch,

ein Gebetbuch,

ein Schatz für alle,

die im Gespräch mit

Gott nach neuen Worten suchen“.

Inzwischen ist das neue Gotteslob gut eingeführt und wird auch gerne zu Hause in die Hand genommen.

Das neue Gotteslob soll auch Kindern und Jugendlichen erschlossen und zugänglich gemacht werden und sie auf ihrem Glaubensweg begleiten. Im Rahmen der Erstkommunion 2015 möchte deshalb unser Bischof Dr. Gebhard Fürst den Kauf eines neuen Gotteslobes für die Erstkommunionkinder konkret unterstützen:

Jedes Erstkommunionkind soll auch in diesem Jahr des neuen Gotteslobes, das geschenkt oder selbst gekauft wurde, einen Zuschuss von 10 Euro erhalten.

So ist das Verfahren:

Eltern, Großeltern, Paten oder wer auch immer kauft ein neues Gotteslob im Buchhandel zum regulären Ladenpreis. Dann kommen Sie, gerne auch zusammen mit dem Kommunionkind, in das zuständige Pfarrbüro und bringen das neu erworbene (oder als Geschenk zur Kommunion erhaltene) Gotteslob mit. Die Sekretärin klebt dann auf der ersten weißen Seite des Buches einen Aufkleber „Zur Heiligen Kommunion 2015 – Bischof Gebhard“ in das Buch ein und zahlt 10,— Euro in bar einmalig aus. **Die Aktion, und damit die Auszahlung, ist befristet bis 19. Juni 2015.**

Wichtiger Hinweis:

Falls Verwandte, welche in einem anderen Bundesland bzw. Diözese wohnen und dort das Gotteslob für das Kommunionkind kaufen möchten, ist darauf zu achten, dass je nach Diözese der



sog. Eigenteil (ab der Nr. 700) ein Anderer ist. So ist z.B. im Bayerischen ein anderer Anhang als bei uns. Bitte nur die Ausgabe „Rottenburg-Stuttgart/Freiburg“ kaufen. Der Stammteil ist überall gleich.

Noch Fragen? Dann wenden Sie sich an das Pfarrbüro.
Elmar Kuhn, Gemeindereferent



Die Katholische Erwachsenenbildung

Kreis Ravensburg e.V. lädt ein:

Nur was ich schätze, kann ich schützen

Werteorientiertes sexualpädagogisches Präventionsprojekt mit Christoph Burandt, Gesundheitspädagoge
Elterninformationsabend: 04.02.2015, 19.30 bis 21.30 Uhr
Workshop für Jungs von 10 bis 13: 14.02.2015, 9 bis 14 Uhr
Ravensburg, Bildungswerk

Väter und ihre Bedeutung in der Erziehung

Donnerstag, 05.02.2015, 20 Uhr

Ravensburg, Bildungswerk

Manfred Faden, Pädagogischer Berater

Kriegsgeneration, Kriegskinder, Kriegsenkel

Seminar zur Selbstreflexion

Mittwoch, 11.02., 25.03., 08.04.2015, je 18 bis 21.15 Uhr

Ravensburg, Bildungswerk

Leitung: Brigitte Obert-Walz, Ehe-, Familien- und Lebensberaterin

Katholische Erwachsenenbildung, Allmandstraße 10, 88212 Ravensburg, Telefon 0751 36161-30, Fax 36161-50, E-Mail: info@keb-rv.de; www.keb-rv.de



Verband Katholisches Landvolk e.V.

Seminar „Hofübergabe – Hofauflösung“

Der Verband Katholisches Landvolk veranstaltet ein zweitägiges Seminar zum Thema „Hofübergabe – Hofauflösung“. Es findet am Freitag, 27. und Samstag, 28. Februar 2015 jeweils von 9:30 Uhr – 17:00 Uhr im Gasthaus Ochsen in Kißlegg statt.

Mittagspause von 12 bis 13:30 Uhr.

Experten geben Auskunft zu familiären, betriebswirtschaftlichen und steuerlichen, sozialversicherungsrechtlichen, erbrechtlichen und juristischen Fragen. Es zeigt auf, wo die Hürden sind und auf was bei einer gelungenen Hofübergabe oder -auflösung geachtet werden muss.

Seminargebühr: € 25,- für Nicht-Mitglieder

€ 20,- für Landvolkmitglieder

Anmeldung bis 23. Februar 2015 bitte bei: Herrn Heinz Gerster, Argenbühl-Eisenharz, Tel.: 07566 749.

„Rat und Hilfe“ am kommenden Mittwoch

Am Mittwoch, 11. Februar, hat die Beratungsstelle Rat und Hilfe der Katholischen Betriebsseelsorge und der Katholischen Arbeitnehmer Bewegung (KAB) von 16:00 - 18:00 Uhr geöffnet. Es stehen zwei Berater zur Verfügung, die Tipps und Perspektiven aufzeigen bei Problemen rund um Arbeitslosigkeit, bei Schwierigkeiten am Arbeitsplatz und bei Fragen zur Rentenversicherung.

Wer arbeitslos ist, Konflikte am Arbeitsplatz hat, Unsicherheit bei einer Bewerbung spürt, nicht mehr weiter weiß beim Ausfüllen von Formularen, ratlos ist bei Sozialversicherungsangelegenheiten oder Fragen zur Rente hat, der ist bei diesem Beratungsangebot gut aufgehoben.

Die Berater sind von 16:00 – 18:00 Uhr, in den Räumen der Betriebsseelsorge, 2. OG, Schussenstr. 5, 88212 Ravensburg, anwesend.

Eine Anmeldung wird erbeten unter der Telefonnummer: (07 51) 2 10 40, ist aber nicht Voraussetzung für die Inanspruchnahme einer Beratung.



Evangelische Kirchengemeinde Atzenweiler

Freitag, 6. Februar

20.00 Uhr **Männertreff**

Bodyscan – ein achtsamer Weg, den eigenen Körper zu erspüren.

(Mitzubringen sind eine weiche Unterlage und lockere, nicht einschnürende Kleidung)

Vorbereitung und Leitung: Michael Jeske

Sonntag, 8. Februar - Sexagesimae

Wochenspruch:

Heute, wenn ihr seine Stimme hören werdet, so verstocket eure Herzen nicht.

Hebr 3,15

10.15 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum Abschluss der ökumenischen Bibelabende in der Kirche St. Magnus in Waldburg
Pfarrer Hirschle, Pfarrer Brennecke, Pfarrer Bürkle, Dagmar Knausberg

(keine Gottesdienste in Atzenweiler und Vogt)

Dienstag, 10. Februar

8.00 Uhr Schülergottesdienst in der Katholischen Kirche Grünkraut

Pfarrer Bürkle

19.30 Uhr Kirchengemeinderatssitzung

Sitzungssaal Atzenweiler

Herzliche Einladung zum Senioren-Nachmittags-Ausflug:

LEBEN NACH LUTHER

Eine Kulturgeschichte des evangelischen Pfarrhauses

Eine Wanderausstellung des Deutschen Historischen Museums, in Kooperation mit der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) und der Internationalen Martin Luther Stiftung (IMLS), gefördert durch die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM).

s. Faltblatt in den Kirchen aufliegend.

am Dienstag, den 10. Februar 2015

Abfahrt um 14.00 Uhr mit Kleinbussen und PKW. **Ev. Gemeindehaus Vogt / Ev. Kirche Atzenweiler, Rückkehr** 16.45 Uhr

Programm: Nach dem Ankommen Kaffee und Kuchen im Heilig-Geist-Spital.

Besuch der Wanderausstellung: „Leben nach Luther. Eine Kulturgeschichte des evangelischen Pfarrhauses“ mit Führung
Nähere **Informationen** und **Anmeldung** über die Pfarrämter: Vogt (Fon 07529/1782) / Atzenweiler (Fon 0751/62701)

Mittwoch, 11. Februar

14.45 -

16.15 Uhr Konfirmandenunterricht

Gemeindesaal Atzenweiler

Freitag, 13. Februar

8.00 Uhr Schülergottesdienst

Grundschule Waldburg

Pfarrer Bürkle

Winterkirche im Gemeindesaal

Schon in den vergangenen Jahren haben wir sehr gute Erfahrungen mit der „Winterkirche“ gemacht (große Einsparungen bei Heizkosten und ein neues, schönes Erleben von Gemeinschaft im Gottesdienst) und planen deshalb, auch in diesem Winter während der Heizperiode in der Zeit **bis etwa Anfang März die frühen Sonntagsgottesdienste um 9.00 Uhr – nach kurzfristiger Entscheidung, je nach Wetterlage - im Gemeindesaal** stattfinden zu lassen.

Bei besonderen Anlässen und zu den Spätgottesdiensten um 10.15 Uhr, die zur Zeit eine erfreulich hohe Anzahl von Gottesdienstbesuchenden haben feiern wir wie üblich in der Kirche feiern.

Evangelisches Pfarramt Atzenweiler,

Atzenweiler 2, 88287 Grünkraut

Pfarrer Manfred Bürkle Telefon: (0751) 62701

Sprechzeiten **nach Vereinbarung**

Bürozeiten Pfarramtssekretärin Christine Jehle:

Dienstag und Donnerstag, jeweils von 9.30 – 11.30 Uhr



Herzliche Einladung zum Senioren-Nachmittags-Ausflug:

Auch für junge Senioren und Interessierte offen.

LEBEN NACH LUTHER

Eine Kulturgeschichte des evangelischen Pfarrhauses

s. Faltblatt in den Kirchen aufliegend.

am Dienstag, den 10. Februar 2015

Abfahrt um 14.00 Uhr mit Kleinbussen und PKW Ev. Gemeindehaus Vogt / Ev. Kirche Atzenweiler

Rückkehr 16.45 Uhr

Nähere **Informationen** und **Anmeldung** über die Pfarrämter: Vogt (Fon 07529/1782) / Atzenweiler (Fon 0751/62701)

Kosten: (für Kaffee und Kuchen) **Bitte bis Sonntag, den 8. Februar, anmelden.**

Ökumenische Angebote



Ökumenischer Chor

Proben mittwochs, **19.30 - 21.30 Uhr** im Pfarrstadel Grünkraut unter der Leitung von Lib Briscoe
Neue Mitsänger und Interessierte sind jederzeit herzlich willkommen!

Kindergartennachrichten



Infonachmittage in den Bodnegger Kindergärten

Die Bodnegger Kindergärten St. Elisabeth und St. Martinus veranstalten wieder Infonachmittage.

Alle Eltern, deren Kinder bis Juli 2016 drei Jahre alt werden und in einen Kindergarten aufgenommen werden möchten sind recht herzlich hierzu eingeladen.

An diesen Nachmittagen können Sie von 14.30 Uhr bis 16.00 Uhr den Kindergartenalltag ein bisschen kennen lernen und die Räumlichkeiten der Kindergärten anschauen. Im Austausch mit den Erzieher/innen erhalten Sie Informationen über die pädagogische Arbeit der Kindergärten und Sie können individuelle Fragen besprechen.

Die Infomittage finden an folgenden Tagen statt:

Montag: 02.03.2015

Donnerstag: 05.03.2015

Montag: 09.03.2015

Donnerstag: 12.03.2015

Kindergarten St. Martinus

Stefanie Binder

Amselweg 15

07520 / 2370

Kindergarten St. Elisabeth

Philipp Mertens

Kaplaneiweg 4

07520 / 91292

Kommen Sie vorbei! Wir freuen uns auf Sie!

Die Erzieher/innen des Kindergartens

St. Elisabeth und St. Martinus

DIE JOHANNITER



Kinderhaus
Papperlapapp

Start des Leitungsteams

im Kinderhaus Papperlapapp

- Eröffnung einer dritten Gruppe geplant

Mit der Trägerschaftsübernahme des Kinderhauses Papperlapapp durch die Johanniter wurde auch ein Leitungsteam für die momentan zweigruppige Kinderkrippe eingesetzt. Luzia Ruf ist seit 1. Januar 2015 Leitung des insgesamt acht Köpfe umfassenden Teams. Christina Fuchs übernimmt die stellvertretende Leitung zum 1. Februar 2015. Beide wirken schon länger mit viel Engagement im Kinderhaus Papperlapapp und freuen sich sehr über die neuen Aufgaben und auch darüber, dass sie weiterhin auf die gute Zusammenarbeit im Team bauen dürfen. Gemeinsam wird an der Konzeption für die dritte Gruppe gearbeitet, die schon am 1. März 2015 starten soll.

Tel. 07520-920717, www.kita-papperlapapp.de



Das Team des Kinderhauses Papperlapapp, vorne rechts die Leiterin Luzia Ruf, links Christina Fuchs (stellv. Leitung)

Impressum

Amtsblatt der Gemeinde Bodnegg



Herausgeber: Bürgermeisteramt Bodnegg
Kirchweg 4, 88285 Bodnegg
Telefon 07520 / 9208-18, Fax: 07520 / 9208-40

Verantwortlich: Bürgermeister Christof Frick oder der Vertreter im Amt
Für übernommene Beiträge ist der jeweilige Leiter der Institution bzw. des Vereins verantwortlich

Redaktion für den amtlichen Teil Für Beiträge:
Telefon: 07520 / 9208-18, Fax: 07520 / 9208-40

Druck und Anzeigenannahme: Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Postfach 19 22, 70806 Kornwestheim
Telefon: 07154 / 8222-70, Fax: 07154 / 8222-15
E-Mail: anzeigen@dvwagner.de

Erscheinungstag: wöchentlich freitags

Redaktionsschluss: Montag, 12.00 Uhr
Aus organisatorischen Gründen muss sich die Redaktion Kürzungen vorbehalten



Vereinsnachrichten

35 Jahre Narrenzunft Bodnegg e.V.

Brot her - d'Burnegger sind do!



**Impressionen vom
Zunftmeisterempfang und Jubiläumssprung
am 11.01.15 in Bodnegg
sowie vom
Euro-Carneval in Salzburg,
16.01. – 18.01.15**

Zum Anlass des 35-jährigen Jubiläums der Narrenzunft Bodnegg, wurden im Rahmen des Jubiläumsempfanges Mitgliedern der Zunft für ihre Tätigkeiten Orden verliehen:

Thomas Fetscher bekam den Hästrägerorden des Alemannischen Narrenrings.

Erika Heine erhielt den Silberkranz und Nadel. Zunftmeistern **Sylvia Über** wurde für besondere Verdienste rund um die Zunft und des ANR der Verdienstorden mit Nadel und Urkunde verliehen. Herzlichen Dank an dieser Stelle an alle Freunde, Gönner und Sponsoren – wir hatten trotz des Winterwetters eine tolle Veranstaltung!

Termine:

- 06.02. Kaffeekränzle Frauenbund, 14:00 Uhr
- 10.02. Seniorenfasnet, 14:00 Uhr
- 11.02. Fasnet in Rosenharz, 18:30 Uhr
- 12.02. Gumpiger Donnerstag, 9:00 Uhr
- 13.02. Narrensprung in Vogt, 14:00 Uhr
- 14.02. Hausball Nußbaumer, 20:00 Uhr
- 15.02. Narrensprung in Haslach, 14:00 Uhr
- 16.02. Narrensprung in RV, 10:00 Uhr mittags in Wangen, 14:00 Uhr
- 17.02. Narrensprung in Isny, 14:00 Uhr
abends Maskenvergraben/ Kehraus auf dem Dorfplatz 18:00

www.narrenzunft-bodnegg.de





[boku] bodnegg kulturell e. v.

Samstag, 7. Februar 2015 um 20 Uhr **Joscho Stephan Trio – Gypsy Swing** **Dorfgemeinschaftshaus Bodnegg**

Durch seinen authentischen Ton, mit harmonischer Raffinesse und rhythmischem Gespür, vor allem aber mit atemberaubender Solotechnik hat sich Stephan in der internationalen Gitarrenszenen einen herausragenden Ruf erspielt. Dabei gelingt es ihm wie kein anderer die legendäre Musik des Gypsy Swings neu zu interpretieren -Django Reinhardt lässt grüßen. Mit seinen eigenen Ensembles hat Stephan auf vielen bedeutenden Festivals in ganz Europa gespielt.

Eintritt 14 Euro; Mitglieder, Schüler, Studenten 11 Euro. Abendkasse ab 19.15 Uhr. Reservierung und Infos unter 07520-914270 und www.boku-bodnegg.de



Schützenclub Hubertus **Bodnegg 1914 e.V.**

Kreismeisterschaft Luftdruckwaffen

Nachfolgend die Termine und Austragungsorte der diesjährigen Kreismeisterschaft:

Samstag, 7. Februar 2015 (von 9 bis 15 Uhr)

Sonntag, 8. Februar 2015 (von 9 bis 12 Uhr)
Endzeiten = Startzeiten letzter Durchgang

Luftgewehr und Luftpistole – Jugendliche
(Austragungsort: Ravensburg/Höhl)

Die Meldungen für diese Meisterschaften werden von unserer Sportleiterin Silke Huber erstellt und hängen im Schützenhaus aus. Die gemeldeten Schützen werden gebeten die Termine entsprechend wahrzunehmen.

Bei den Meisterschaften sind folgende Punkte zu beachten um eine Disqualifikation zu vermeiden:

Sicherheit am Schießstand:

Waffen dürfen nur auf Weisung der Schießaufsicht aus-/eingepackt werden.

Sie sind generell mit geöffneten Verschlüssen/Ladekappen, Faustfeuerwaffen mit Pufferpatronen/Signalflagge zu transportieren.

Ablegen einer ungeladenen Waffe nur mit geöffnetem Verschluss/Ladekappe.

Die Siegerehrung der Kreismeisterschaft findet am Freitag den 6. März 2015 um 19.30 Uhr im Vogter Schützenhaus statt.

Pressewart

Ursula Fecker



DLRG - Ortsgruppe **Bodnegg-Obereisenbach** **Einladung zur außerordentlichen Jahreshauptversammlung 2015**

Liebe DLRG-Mitglieder der Ortsgruppe Bod-

negg-Obereisenbach,

da am 19.01.2015 kein neuer Vorstand gewählt wurde, müssen wir uns erneut treffen um dann hoffentlich im zweiten Anlauf eine neue Vorstandschaft zu wählen. Der neue Termin wurde auf Montag, den 09.03., um 20 Uhr, in unseren Vereinsräumen im Kolpingheim Dorfstraße 1, Bodnegg festgesetzt.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Wahlen
3. Sonstiges
4. Schlusswort

Ich hoffe, dass wir auch dieses Mal wieder zahlreich und beschlussfähig sein werden und sich ein neuer Vorsitzender und dessen Stellvertreter finden lässt. Denn für alle anderen Posten haben sich schon Mitglieder bereit erklärt.

Ralf Decker

Vorsitzender



Eugen Abler bleibt Vorsitzender der CDU

Im Mittelpunkt der gut besuchten Jahreshauptversammlung der CDU Bodnegg

standen Neuwahlen und ein Referat des Bundestagsabgeordneten des Wahlkreises Bodensee, Lothar Riebsamen, zur aktuellen Situation im deutschen Gesundheitswesen.

In seinem Rechenschaftsbericht ließ Eugen Abler noch einmal die wesentlichen Ereignisse des vergangenen Jahres Revue passieren. Ein Höhepunkt war der Ausflug nach Stuttgart mit Besichtigung der Großbaustelle „Stuttgart 21“ und einem Gespräch mit Minister a.D. und MdL Rudi Köberle im provisorischen Landtagsgebäude. Zahlreiche politische Prominenz war einmal mehr beim Jahreshöhepunkt dem traditionellen Schwarzwurstessen mit Verleihung der „Goldenen Schwarzwurst 2014“ an die bayrische Ministerin a.D. und Europaabgeordnete Monika Hohlmaier zugegen. Die Laudatio hielt EU-Kommissar Günther Oettinger. Ehrengast war Liechtensteins Regierungschef Adrian Hasler. Beim Bundesparteitag der CDU forderte Eugen Abler als Delegierter in seinem Redebeitrag eine Rückbesinnung auf christliche Grundwerte. Veranstaltungen im Rahmen des Europawahlkampfes, zur aktuellen Krisensituation und zu den Themen Heumilch und Streuobst sowie Wanderungen nach Tettnang und Baienfurt rundeten das zurückliegende Jahr ab.

Alle Mitglieder des Vorstandes stellten sich der Wiederwahl. Unter der Leitung von Lothar Riebsamen wurden gewählt: Vorsitzender Eugen Abler, Stellvertreter/in Beate Geßler (neu) und Ralf Buchmann, Schatzmeister Stephan Kunz, Beisitzer: Ludwig Heine, Josef Marschall, Siegfried Merath, Claudia Metzler, Peter Voss und Stefan Wagner. Kassenprüfer sind Siegbert Groß und Josef Spinnenhirn.

In seinem Referat gab MdB Riebsamen, der Mitglied des Gesundheitsausschusses ist, zunächst einen Überblick über das Gesundheitswesen. 130 im Modell der Selbstverwaltung organisierte Krankenkassen haben die Aufgabe, für 90 Prozent gesetzlich versicherte Personen 180 Milliarden Euro an die Leistungserbringer zu verteilen. Die wesentlichen Ausgaben im Gesundheitswesen entfallen auf Krankenhäuser (70 Mrd.), Ärzte (40 Mrd.), Medikamente (40 Mrd.) und Zahnärzte (20 Mrd.). Sorge bereitet dem Gesundheitspolitiker die Versorgung des ländlichen Raumes mit Ärzten, während in Ballungsräumen ein Überschuss besteht. Eine wesentliche Veränderung ergibt sich durch die Tatsache, dass zwei Drittel der angehenden Mediziner weiblich sind, die es vorziehen in einem Krankenhaus oder als Angestellte in einer Praxis zu arbeiten als eine eigene Landarztpraxis zu betreiben. Eine Milderung des Problems habe die Bundesregierung mit der Abschaffung der Residenzpflicht erreicht.

Ein ganz großes Thema bleibt für den Abgeordneten des Nachbarwahlkreises die Pflege, die derzeit 24 Milliarden Euro benötigt. Als wesentliche Verbesserungen nennt er verbesserte Leistungen für Familien, die eine Pflege zu Hause leisten, Hilfe für Demenzzranke, die Verbesserung des Betreuungsschlüssels in Pflegeheimen mit 20.000 zusätzlichen Pflegekräften, die 0,2 Prozent und damit 2,2 Milliarden des erhöhten Pflegebeitrages verschlingen sowie die Vereinfachung der Bürokratie. Damit die Pflegekräfte nicht stärker mit der Bürokratie als mit den ihnen anvertrauten Personen beschäftigt sind, sollen künftig nur noch außergewöhnliche Vorkommnisse aufgeschrieben werden.

In der Diskussion beklagte ein Teilnehmer die gesetzlichen Vorgaben für Erntehelfer mit dem damit verbundenen immensen Papierkram. Bei Einhaltung aller von SPD- Arbeitsministerin Andrea Nahles gemachten Auflagen sei eine Ernte zur vorgesehenen Zeit nur noch erschwert möglich. Auch der Mindestlohn erschwere die Situation, da die ausländischen Wettbewerber auf dem Markt dieses Problem nur selten hätten. Unklar sei derzeit die Anrechenbarkeit von Leistungen des Arbeitgebers wie Unterkunft und Verpflegung auf den Mindestlohn. Riebsamen erhofft sich eine Verbesserung der Lage durch einen Antrag im Bundestag über den demnächst beraten wird.



Skifreunde Bodnegg Bodnegger Triathlon zum Vergnügen, der zwanzigste

Am 5. Juli 2015 treffen sich im Baltersberg Hobbytriathleten zum zwanzigsten Mal, um sich sportlich zu vergnügen. Schon zum kleineren Jubiläum, dem 10. Triathlon zum Vergnügen, haben die Organisatoren eine kleine Broschüre herausgegeben, die vielen Freude bereitete. Auch jetzt wollen wir versuchen, Ihnen eine Überraschung zu übergeben.

Eine große Bitte: Sicherlich gibt es besonders interessante Fotos in den Archiven der Teilnehmer und Zuschauer, - oder Sie haben eine nette Anekdote zu erzählen, - oder Sie haben sonst eine spannende Idee. Lassen Sie uns bitte Ihre Beiträge **bis Anfang Februar** zukommen. Herr Dr. Peters, Am Kromerbühl 12, wird sie sammeln, und wir werden sie nach Möglichkeit in unsere Überraschung einbauen.

Skiausfahrt Ischgl, Samstag, 7. März 2015

Traditionell veranstalten die Skifreunde ihre Skiausfahrt nach Ischgl mit Apres Ski Party. Diesmal in Zusammenarbeit mit der PSG. Für uns sind dort 25 Plätze reserviert, also schnelle Anmeldung ist geboten.

Das gigantische Skigebiet von Ischgl / Samnaun bietet derzeit traumhafte Schneebedingungen und die legendäre Partyszene um Kuhstall, Trofana oder Nikis Stadel bedarf keiner großen Worte. Die Rückfahrt findet um 20.00 Uhr statt, die Abfahrtszeit wird noch bekanntgegeben.

Die Kosten betragen 79 € pro Person für Busfahrt und Skipass.

Anmeldungen bei Manfred Steigmiller, m.steigmiller@netze-bw.de oder 0172-7249736 oder über unsere Internetseite skifreunde-bodnegg.de
Dieter Franke



TSV Bodnegg Abteilung Tischtennis Ergebnisse:

TSV Jungen – SG Scheidegg 6:3
SV Oberessendorf – TSV Mädchen 6:0

Erwartungsgemäß riss die Siegesserie der Mädchen beim ersten Spiel in der Bezirksklasse in Oberessendorf. Der Meister der Vorrunde war einfach zu stark. Aber immerhin standen fünf gewonnene Sätze auf der Habenseite. Die Bodnegger Mädchen sind nun nach zweimaligem

Aufstieg an ihre Grenzen gekommen und müssen unbedingt mehr im Training an ihrer Technik feilen und das Offensivspiel forcieren. Ein Erfolgserlebnis der unerwarteten Art hatten dagegen die Jungen, die den Tabellenführer Scheidegg zu Gast hatten. Allerdings mussten die Allgäuer krankheitsbedingt mit einem Ersatzspieler antreten. Entscheidend war, dass nach einem gewonnenen Doppel, Nico Scheffold und Patrick Horn im Einzel ungeschlagen blieben. Den sechsten Punkt holte Lukas Löffler mit einem Sieg über den Spitzenspieler der Gäste. Durch diesen Erfolg machte das Team einen Sprung vom achten auf den vierten Tabellenplatz.

Die nächsten Spiele:

Sonntag, 8. Februar, Kreisjahrgangsichtung in Weiler

Wegen der Fasnacht finden an den nächsten zwei Wochenenden keine Punktspiele statt.

Der Bodnegger Nachwuchs hat aber beim Ranglistenturnier in Weiler die Möglichkeit, sich die begehrten Startplätze für die Bezirksrangliste zu erkämpfen.

Nico Scheffold und Myriam Wissussek sind für das am 22. März in Isny stattfindende Turnier schon vorqualifiziert.



B-Juniorinnen SG Grünkraut/Waldburg/Bodnegg Finale Hallenbezirksmeisterschaft 2015

Die B-Mädels erreichten als einzige Mannschaft das Finale der Hallen-



bezirksmeisterschaft Bodensee. Am 25.01. spielten unsere B-Mädels mit weiteren sieben Mannschaften in Lindenberg um den Titel des Bezirksmeisters.

Es ging gegen SC Unterzeil Reichenhofen, TSV Tettnang und gegen PSG Friedrichshafen. Im ersten Spiel gegen die SC Unterzeil Reichenhofen (wurden auch Bezirksmeister) mussten unsere Mädels eine 3:0-Niederlage einstecken. In diesem Spiel merkte man unseren Mädels an, dass sie noch nicht richtig auf dem Platz waren.

Doch im zweiten Spiel steigerten sie sich und bezwangen den TSV Tettnang mit 2:1. Die Tore erzielten Chiara Igel und Vanessa Eyth. Im letzten Gruppenspiel gab es dann eine 4:1 Niederlage gegen die PSG Friedrichshafen.

Somit spielten unsere Mädels gegen die Spvgg Lindau. Leider ging das Platzierungsspiel um Platz 5 + 6 knapp mit 1:0 verloren. Die Mädels hatten sehr viel Spaß und zeigten wieder einmal eine tolle Leistung. Sie können alle sehr stolz auf den 6. Platz bei den Hallenbezirksmeisterschaften sein.

Es spielten: Emily Halm, Magdalena Locher, Maren Hanser, Chiara Igel, Magdalena Fricker, Myriam Wissussek, Vanessa Eyth, Verena Pfender



Kath. Frauenbund Bodnegg

Voranzeige:

Freitag, 20. Februar 2015

Ravensburg, Weststadt, Dreifaltigkeitssaal
Begegnungstag für Frauen aus Stadt und Land

Achtsam leben - Achtsam handeln
Programmablauf:

- | | |
|----------------|--|
| 9.00 Uhr | Eucharistiefeier mit Pfr. Reinhold Hübschle |
| 10.00 Uhr | Achtsam leben - achtsam handeln mit Christa Hecht-Fluhr, Dekanatsreferentin FN |
| 12.00 Uhr | Mittagessen |
| 14.00 Uhr | Stilvoll im Alltag und Beruf mit Petra Schnierle, Baidt, Knigge-Trainerin |
| 16.00 Uhr | Ende der Veranstaltung |
| Leitung: | Christina Längle, Horgenzell
Marlies Rothenhäusler, Taldorf |
| Kostenbeitrag: | 5,- € |

Dienstag, 24. Februar 2015

10. März und 24. März 2015, 19.00 - 20.00 Uhr

Gymnastikraum beim Schwimmbad

Innere Balance mit Klang

Klangmeditation mit Uta Sauer

Anmeldeschluss: 17. 02. 2015

Kosten: Mitglieder 15,- €

Nichtmitglieder 20,- €

Wir beginnen mit einer kleinen gesprochenen Meditation oder auch mit einer kurzen Muskelentspannung nach Jacobson.

Nach der Einführung genießen wir jeweils mit Klangschalen, dem kleinen Gong und verschiedenen Klangspielen eine ruhige Klangmeditation ohne Worte.

Alle Kursteilnehmer liegen auf Isomatten, die Sie selbst mitbringen sollten.

Bequeme Kleidung, warme Socken und evtl. ein kleines Kissen und eine Decke tragen zum Wohlfühlen und Entspannen bei.



Sonntag, 8. März 2015, 15.00 Uhr

Dorfgemeinschaftshaus

Kaffee & mehr

Veranstaltung zusammen mit Boku

Dienstag, 03. /17. März 2015

Lindenschule

Kochen für Gäste

mit Ursula Stahl

Mittwoch, 18. März 2015, 14.00 Uhr

Modenschau bei K & L Ruppert

Ravensburg

Was sonst noch interessiert

Grünkraut - eine kleine Gemeinde mit großen Möglichkeiten

Die Gemeinde Grünkraut (ca. 3.100 Einwohner) ist eine offene, freundliche, junge und dynamische Gemeinde mit viel Lebensqualität. Ein lebendiger Ortskern, zahlreiche Sport- und Freizeiteinrichtungen sowie eine sehr gute Infrastruktur machen Grünkraut als Wohnort, Wirtschaftsstandort und Arbeitsplatz attraktiv. Da unser Fachbeamter für das Finanzwesen seinen Ruhestand antritt, suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

**Leiterin / Leiter der Finanzverwaltung
(Kämmerin / Kämmerer)**

Wir streben eine frühzeitige Einstellung des Nachfolgers an, da eine umfassende Einarbeitung beabsichtigt wird.

Ihre Hauptaufgaben:

- Leitung des Fachbereichs mit den Sachgebieten Kämmerei, Gemeindekasse, Steuern und Abgaben
- Aufstellung des Haushaltsplanes und der Finanzplanung, Vollzug des Haushaltes, Haushaltsüberwachung sowie Erstellung der Jahresrechnung
- Veranlagung von Beiträgen und Kalkulation von Gebühren
- Einführung des neuen Rechnungswesens (Doppik). Die Haushaltsführung der Gemeinde erfolgt nach den Grundsätzen der Kameralistik.

Eine Ergänzung des Aufgabengebietes bleibt vorbehalten.

Ihr Profil:

Sie haben ein abgeschlossenes Studium als **Dipl.-Verwaltungswirt/in (FH)** bzw. **Bachelor of Arts (Public Management)**

Sie haben im Idealfall Berufserfahrung im Bereich des kommunalen Finanzwesens

Sie haben die Fähigkeit selbständig, eigenverantwortlich und zuverlässig zu arbeiten

Sie sind überdurchschnittlich engagiert und besitzen eine hohe Belastbarkeit

Sie haben die Bereitschaft, an Sitzungen und Terminen, auch außerhalb der regulären Arbeitszeit, teilzunehmen

Sie besitzen eine ausgeprägte Teamfähigkeit, Kooperationsfähigkeit, Loyalität und Integrität

Unser Angebot:

Wir bieten eine interessante, vielseitige und verantwortungsvolle Tätigkeit mit Leitungsfähigkeit und hoher Selbständigkeit

Wir sind eine moderne, bürgernahe und engagierte Verwaltung und geben Ihnen die Möglichkeit, sich und Ihre Ideen in einem angenehmen Arbeitsumfeld zu verwirklichen.

Wir bieten Ihnen flexible Arbeitszeiten im Rahmen der gegebenen Gleitzeitreglung

Wir bieten Ihnen Aufstiegsmöglichkeiten bis A13.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung, die Sie bitte bis Montag, 09. März 2015 an die Gemeindeverwaltung, Scherzachstraße 2, 88287 Grünkraut richten. Für Auskünfte steht Ihnen Herr Bürgermeister Holger Lehr (Tel. 0751/7602-12, E-Mail: holger.lehr@gruenkraut.de) oder der Kämmerer Karl Kimpfner (Tel. 0751/7602-17, E-Mail: karl.kimpfner@gruenkraut.de) gerne zur Verfügung.

Reit- und Fahrverein Krumbach e.V.

Am Freitag, 6. Februar 2015, findet unser nächster Stammtisch statt, ab 20.30 Uhr im Reiterstüble in Krumbach

Musikverein Waldburg e.V.

Musikball in Waldburg am Samstag, den 7. Februar 2015

Wir laden alle recht herzlich zum diesjährigen Musikball am Samstag, den **07.02.2015**, um **20.00 Uhr**, unter dem Motto „**Wetten, dass...?**“ ein.

+++ Tanz mit DJ Didi +++ Burgnarren Waldburg +++ Fanfarengruppe Waldburg +++ Spielmannszug Waldburg +++ Bar +++ Musik +++

Einlass ab 19:00 Uhr, Eintritt 5 €

U18 Einlass nur mit Partypass!

Kein Einlass unter 16 Jahren!



*A bunts
Programm
wie in
alte Zeita.*

*Ihr kennat
schunkla,
tanza,
singa und
luschtig
sei*

Fasnetsball

*im Foyer in der Halle in
Wetzsreute*

Montig, 9. Februar
20 Uhr

Veranstalter:

Frauenbund und KAB

Mit Programmeinlagen

Es spielen die Fischerbueba

**Amtzeller Dorffasnet 2015 zum 22-jährigen
Jubiläum des NV Schlossgoischer Amtzell e.V.**

Mittwoch, 11. Februar ab 14.00 Uhr

Kinder- und Schülerball in der Festhalle Amtzell.

Am **Gumpigen Donnerstag, 12. Februar**, ab **18.00 Uhr**, findet



das traditionelle Narrenbaumstellen im Schlosshof statt und anschl. Party mit DJ „Partyfässle“ im Narrenzelt neben der Festhalle. Am **Bromigen Freitag, 13. Februar, um 14.14 Uhr**, geht's weiter mit dem **Großen Narrensprung**. Anschl. Party in der Festhalle, im beheizten Zelt und im ganzen Dorf.

Auf euer Kommen freuen sich
NV Schlossgoischer Amtzell e.V.
NZ Amtzeller Ramseweible e.V.

Voranzeige - Voranzeige - Voranzeige
Weiberball, Donnerstag, 12. Februar
Members - Live-Music, die begeistert
Einlass 19.00 Uhr
Einlass ab 16 Jahren
„Ausweiskontrolle“

Auf dem Programm stehen verschiedene Einlagen durch den **Fanfarenzug Ankenreute, der Lumpenkapellen Grünkraut, Wilhelmskirch und Leupolz, Chaosorchester Neukirch** sowie der **Allgaier LongDong's**.

Auf euer Kommen freut sich der
Förderverein des Musikverein Schlier-Ankenreute

Vogter Gesundheits- und Herzsport e.V.

Sollten Sie eine Krankheit haben, bei der regelmäßiges Ausdauertraining gesundheitsförderlich wäre, so könnte es für Sie interessant sein zu wissen, dass es in Vogt eine Herzsportgruppe gibt, die speziell **für Personen mit Krankheiten wie z.B. Herzkrankungen, Diabetes, COPD, Asthma oder Gefäßerkrankungen** eingerichtet wurde.

Diese Sportgruppe trifft sich, unter der Leitung der qualifizierten Herz- und Rehasporttherapeutin **Ingrid Stumper** immer am **Mittwoch von 11 bis 12.30 Uhr in der Sirgensteinhalle in Vogt**. Geboten wird dabei ein abwechslungsreiches Training für Körper und Geist, das heißt, es gibt einen Ausdaueranteil, Gymna-

stik, Hirntraining und verschiedene Spiele. Während der Herzsportveranstaltung ist ein Arzt anwesend. Bei Interesse dürfen Sie gerne einmal bei diesem Training mitmachen.

Die Kosten für diese sportliche Tätigkeit übernimmt in der Regel die Krankenkasse. Den Antrag hierfür, Muster 56, füllt der Hausarzt aus. Sollten Sie **noch Fragen dazu** haben, so wenden Sie sich bitte an eine der folgenden Personen. Gerd Maier, Vogt, Tel. 07529-3664 oder Dr. Beate Bürger aus Vogt Tel. 07529-7722 oder fragen Sie einfach Ihren Hausarzt.

Neben der Herzsportgruppe hat sich als eher präventive Maßnahme die **Sportgruppe „Aktiv in den Tag“** gebildet. Hier haben sich weibliche und männliche Teilnehmer aus Vogt, Bodnegg, Grünkraut und Wolfegg zusammengefunden, die aus Freude am Sport etwas für ihre Gesundheit tun wollen. Die Teilnehmer fühlen sich einerseits zu alt, um noch am Sportangebot der Jüngeren teilzunehmen, andererseits aber auch zu jung, um schon auf dem Stuhl Sport zu treiben. Erreicht wird dies mit Spielen, gymnastischen Übungen und durch Stretching vom Scheitel bis zur Sohle. Diese Gruppe trifft sich immer am **Donnerstag von 10.30 Uhr bis 12 Uhr** mit einer qualifizierten Übungsleiterin in der **Sirgensteinhalle in Vogt**.

Interessiert?, dann schnuppern Sie doch mal vorbei.

Die 1. Adresse...

...für Ihre lokale Werbung ist das Mitteilungsblatt.

Wichtiger Hinweis !

Bitte beachten Sie die wichtigsten Punkte bei der Erstellung Ihrer Anzeige:

Dateiformate

Senden Sie uns Ihre Anzeige bitte als PDF- oder EPS-Datei (mit eingebundenen Schriften).

Bilder im JPG- oder TIF-Format mit mindestens 300 dpi Auflösung.

Für eine reibungslose Abwicklung bitten wir Sie, uns keine offenen Dateien, wie z.B. Word-, Excel- oder PowerPoint-Dateien, bei Grafikprogrammen keine CDR- oder QXD-Dateien zu senden.

Auftragserteilung

Zur Dateiübertragung senden Sie uns bitte ein Telefax oder per Mail die genauen Angaben, in welchem Mitteilungsblatt Ihre Anzeige erscheinen soll.

Desweiteren benötigen wir den Erscheinungstermin, Ihre Rechnungsanschrift, Bankdaten und eine Telefonnummer für eventuelle Rückfragen.

E-Mail-Adresse
anzeigen@dvwagner.de

Telefon
07154/ 8222-70

Druck + Verlag
WAGNER

70799 Kornwestheim

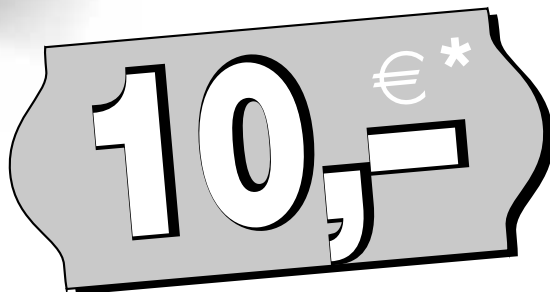
Postfach 19 22

Spartarif

Druck + Verlag
WAGNER
70799 Kornwestheim · Postfach 19 22

für private Kleinanzeigen

Anzeigenformat
90 mm x 20 mm



Anzeigenauftrag für das Amts- oder Mitteilungsblatt:

Gemeinde(n) _____

Bitte beachten Sie:

Anzeigenaufträge können nur vollständig ausgefüllt und mit erteiltem Bankeinzug bearbeitet werden.

* inkl. MwSt., Tarif gilt nicht für gewerbliche/Geschäftsanzeigen, der Betrag wird abgebucht.

☐ Erteile für diesen Anzeigenauftrag einmaligen Bankeinzug laut angegebener Kontonummer

☐ Erteile Einzugsermächtigung bis auf Widerruf für laufende Anzeigenschaltungen.

Ihr Anzeigentext:

Auftraggeber:

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon-Nummer

IBAN

BIC

Kalenderwoche:

☐ unter voller Anschrift

☐ unter Telefon

☐ unter Chiffre zzgl. 5,- € *

Datum, Unterschrift

Anzeigenauftrag aufgeben

per Fax 07154 8222-15

per Mail anzeigen@dvwagner.de

**per Post Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim**



Grünfinkenpaar am Futterautomat.

Vögel füttern im Winter

Der NABU gibt Infos und Tipps zur Winterfütterung

Das Füttern von Vögeln zur Winterzeit hat nicht nur in Deutschland eine lange Tradition. Es ist bei vielen Vogelfreunden beliebt und von Beginn an auch in unserem Verband verankert. An Futterstellen lassen sich die Tiere aus nächster Nähe beobachten. So vermittelt das Füttern Naturerlebnis und Artenkenntnis zugleich. Das gilt besonders für Kinder und Jugendliche, die immer weniger Gelegenheit zu eigenen Beobachtungen und Erlebnissen in der Natur haben.

Der NABU sagt, worauf zu achten ist, um den Nutzen für die Vögel zu sichern und Freude an der Vogelfütterung zu haben.

Richtig füttern - so geht's:

Füttern Sie Wildvögel erst bei Frost oder Schnee, dann aber regelmäßig. Die Vögel finden nun kaum Futter und verbrauchen trotzdem viel Energie, um ihre Körpertemperatur von rund vierzig Grad gegen die Kälte der Umgebung aufrecht zu erhalten. Labormessungen haben ergeben, dass zum Beispiel Meisen in einer einzigen Kältenacht bis zu zehn Prozent ihres Gewichtes verlieren.

Wählen Sie Futterspender, bei denen die Tiere nicht im Futter herumlaufen und es mit Kot verschmutzen können. Auf diese Weise minimieren Sie die Übertragung und Ausbreitung von Krankheitserregern.

Am besten verwenden Sie Futtersilos, da hier das Futter nicht verdirbt und sich keine Nahrungsreste sammeln können. Futterspender müssen so gebaut und angebracht werden, dass das Futter auch bei starkem Wind, Schnee und Regen nicht durchnässt werden kann, da es sonst verdirbt oder vereist.

Wohin mit dem Futterspender?

Platzieren Sie Futterspender mit genügend Abstand zur nächsten Glasscheibe (mindestens zwei Meter) und an einer übersichtlichen Stelle, so dass sich auch keine Katzen anschleichen können.

Reinigen Sie herkömmliche Futterhäuschen regelmäßig mit heißem Wasser und legen Sie täglich nur wenig Futter nach. Aus hygienischen Gründen sollten Sie beim Reinigen Handschuhe tragen.

Welches Futter eignet sich am Besten?

Für **Körnerfresser** wie Finken, Sperlinge und Ammern: Sonnenblumenkerne und Freiland-Futtermischungen.

Für **Weichfutterfresser** wie Rotkehlchen, Heckenbraunelle, Meisen, Amseln, Zaunkönig: Rosinen, Obst, Haferflocken, Kleie, Meisenknödel. Keinesfalls sollte man salzige Nahrung wie Speck oder Salzkartoffeln anbieten. Auch Brot ist nicht zu empfehlen, da es im Magen der Vögel aufquillt.



100 tolle Knollen sichern die Ernährung.

Wir helfen Kleinbauern in Peru, mit umweltfreundlichen und standortgerechten Methoden hohe Erträge zu erzielen.

Helfen Sie mit!



Konto 500 500 500
Postbank Köln
BLZ 370 100 50
www.brot-fuer-die-welt.de

Im Verbund der
Diakonie
Mitglied der
act alliance

**Brot
für die Welt**

Foto: Christof Krachardt

KOMPETENT SEIT 75 JAHREN
EIN FAMILIENUNTERNEHMEN IN 3. GENERATION



HENGGE
BESTATTUNGEN

- ERLEDIGUNG ALLER FORMALITÄTEN
- SÄMTLICHE BESTATTUNGSARTEN
- ÜBERFÜHRUNGEN
- HAUSBESUCHE AUF WUNSCH
- VORSORGE
- KOSTENLOSER TAXISERVICE

VERTRAUEN SIE UNSERER ERFAHRUNG

WIR SIND IMMER FÜR SIE DA

RAVENSBURG
LEONHARDSTR. 11
(WANGENER STR.)
GARTENSTR. 62
BEI DER OBERSCHWABEN KLINIK
(ST. ELISABETH)

WESTSTADT
MARIENBURGER STR. 21
(NEBEN CAFE SCHRIFF)

WEINGARTEN
RAVENSBURGER STR. 32
(GEGENÜBER DEM KRANKENHAUS
14 NOTHELFER)

WWW.BESTATTUNGEN.HENGGE.DE

ZU JEDER ZEIT TEL.: 0751/23859

Heizung und Sanitär



Wessle
Gebäude-Energetechnik

Tobias Wessle | Hochgratweg 37 | 88267 Vogt
+49 171 7392489 | info@gebaeude-energetechnik.com

DRINGEND WOHNRAUM GESUCHT

Der interkulturelle Kontaktkreis in Bodnegg sucht für eine 6-köpfige Familie dringend eine Wohnung. Über eine Rückmeldung, auch zwecks weiterer Auskünfte, würden sich Frau B. Zahn, Moosstr. 30, Telefon Bodnegg 1231 oder Herr Dr. H. Peters, Am Kromerbühl 12, Telefon Bodnegg 1260 freuen.

Beachten Sie bitte

vor Ihrem
Einkauf
die Anzeigen
unserer
Inserenten



METZGEREI

Bergstraße 3 • 88267 Vogt
Tel. 07529 1215 • Fax 07529 1262
www.metzgerei-fiegle.de

Fiegle IMBISS
PARTYSERVICE

Zum Wochenende Donnerstag, 5.2.15 - Samstag, 7.2.15

Bruzzelfleisch fertig für den Backofen	100 g	0,99 €
Schaschlik	100 g	0,99 €
1 A Krakauer	100 g	0,99 €
1 A Schinkenwurst	100 g	0,99 €
Maultaschen hausgemacht	100 g	0,95 €

Verkaufswagen-Standzeiten Bodnegg
(Verkaufswagen-Standort „Raiffeisenbank“, Dorfstr. 18) wie folgt:
Di. von 9.30 - 10.30 Uhr • Fr. von 8.30 - 10.30 Uhr

Unsere
Experten



Alfred Haller
Lt. Abt. Sonnenschutz

MARKISEN zu Winterpreisen (bis 20. März 2015)

Markisenmontage*
89€

* Bei Ware von Haller zzgl.
Befestigungsmaterial, ohne
Elektroanschlüsse, Montage
in Standardausführung.

Markus Haller Raumgestaltung • Tel.: 07504 / 97000



Heinz Jann
Raumausstatter

Vorankündigung: 26.2.-1.3.2015

**Markisen &
Sonnenschutztage**

Neueröffnung der Ausstellung, tolle Angebote und Bewirtung



88263 Horgenzell • OT Sattelbach 9 • www.haller-raumgestaltung.de



Gültig 2.-7.2.2015

Buchmann GmbH
88287 Grünkraut - Gullen
Kaufstr. 6 - 8



DAS BUCHMANN WOCHENANGEBOT

RINDER-ROULADEN

zart gereift,
offen oder gerollt

Aktion 100 g
0,99 €

GYROS-PFANNE

bratfertig gewürzt,
vom Schwein

Aktion 100 g
0,69 €

KASSLER RIPPLE

gekocht,
saftig und mager

Aktion 100 g
0,79 €

GESCHNETZELTES / BRATEN

vom Kalb, sehr fein
und zart

Aktion 100 g
1,69 €

WIENER / SAITEN

knackig frisch,
zart geräucht

Aktion 100 g
0,79 €

FLEISCHSALAT

laufend frisch aus
eigener Herstellung

Aktion 100 g
0,69 €

SCHWARZWURST

im Ring,
herzhaft deftig

Aktion 100 g
0,59 €

SCHINKENWURST

100 g geschnitten
im SB-Pack

Aktion 100 g
0,99 €

Kaufe Militärausrüstung 1. WK, 2. WK,
Ehrendolche, Bajonette, Säbel, Helme, Uniform-
teile und 3. Reich. **Telefon 07527 9218496**

agrar Geiselharz
FACHMARKT

Öffnungszeiten des Agrar Fachmarktes zur **Faschingszeit:**
Freitag, 13.2.2015 von 9.00 - 12.00 Uhr

Rosenmontag, 16.2.2015 von 9.00 - 12.00 Uhr
nachmittags geschlossen



Kachelofen-Erlebniswelt

GROSSE AUSSTELLUNG

- Heizkamine & Kaminöfen
- Planungen in Fotoqualität



Ravensburg – Neben Bauhaus Eingang
Bleicherstr. 34 • 88212 Ravensburg
Tel.: 07 51 / 352 945 93 • www.k-ew.de

k-ew
kachelofen-erlebniswelt

Druck + Verlag Wagner, 70799 Kornwestheim
Postvertriebsstück E 12251 C - Gebühr bezahlt -
Dt. Post AG

BAUSTOFFE BODEN WERKZEUGE GARTEN FACHMARKT

MAYER

Baustoffe / Fliesen



HIER GEHT'S ZUR AUSWAHL!

Argonnenstr. 15, Schachenstr. 24
88250 Weingarten 88267 Vogt
Tel. (0751) 42050 Tel. (07529) 1326
www.mayer-baustoffe.de

Tett nang hat was

Attraktives Geschäft

ca. 75 m² Verkaufsfläche in zentraler 1A-Lage,
mit großen Schaufenstern und Parkplätzen,
ab sofort provisionsfrei zu vermieten. V, 101 kWh (m²/a),
Gas, Bj. 1956, KM € 1.200,- + NK € 100,- + 19% MwSt.

Nähere Informationen: Mietbüro Wind, 88069 Tett nang, Karlstr. 27
Telefon 0 75 42 / 5 49 57, mobil 01 71-6 21 69 29

Wir suchen Verstärkung für unser Team

Einen zuverlässigen flexiblen Mitarbeiter mit Führerschein
C1E und-/oder Mini-Baggerfahrer mit Erfahrung im Bereich Tiefbau.
Ab SOFORT oder nach Vereinbarung.

Bewerbung bitte an:

Max Schicker GmbH, Sieberatsreute 24, 88289 Waldburg
E-Mail: max-schicker-gmbh@t-online.de oder
mobil 0175 2454510 Herr Schicker

Kennen Sie den derzeitigen Wert ihrer Schmuckstücke?



- für die Vermögensfeststellung für die Versicherung
- zum Nachweis bei Diebstahl / Einbruch / zur Testamentserstellung
- bei Erbsauseinandersetzungen / Nachlassaufteilung
- zur Überprüfung von ausländischen Zertifikaten
- um ältere Zertifikate überprüfen
- für den Verkauf von Schmuckstücken

R. Friedrich • öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger
Montfortstr.29 • TETT NANG • 951026 • sachverstand-bodensee.de

Heizölgeruch im Haus? Das muss nicht sein! Tankreinigung - Sanierung - Öltankentsorgung

Ihr Fachbetrieb für Fragen rund um den Heizöltank.

Staudinger GmbH

Tel. 0751 41004, info@staudinger-gmbh.com